



Arbeitshilfen

Checkliste „Warnschutzkleidung“

Stand: März 2012

Quellen: Handlungshilfe (UK Bund), Checkliste „Persönliche Schutzausrüstung“ (SUVA),
FAQ „Warnkleidung“, (Unfallkasse Berlin, 2006)

Arbeitsbereich / Organisation / Einrichtung:	
Bearbeitet von:	Bearbeitet am:
<p>Im Folgenden finden Sie eine Auswahl wichtiger Fragen zum Thema dieser Checkliste. Sollte eine Frage für Ihren Betrieb / Bereich nicht zutreffen, streichen Sie diese einfach weg. Wo Sie eine Frage mit X «nein» oder X «teilweise» beantworten, ist eine Maßnahme zu treffen.</p> <p>Notieren Sie die Maßnahmen in der Maßnahmenliste. Sind sie sich über zu treffende Maßnahmen nicht im Klaren, nehmen Sie Kontakt zu Ihren Arbeitsschutz-Fachkräften auf. Weitere Hilfen bietet die CD Handlungshilfe, Bezug über die Unfallkasse des Bundes.</p>	

1. Steht den Mitarbeitern die für ihre Tätigkeit notwendige Warnschutzkleidung zur Verfügung?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein	
2. Wird bei Tätigkeiten oder Aufenthalt in nicht abgesperrten Verkehrsräumen immer Warnschutzkleidung getragen?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein	Verkehrsräume können z.B. durch Schranken, Zäune, Gitter etc. abgesperrt werden.
3. Ist die Warnschutzkleidung nach EN 471 zertifiziert?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein	
4. Werden Einsatzstellen an Straßen vorschriftsmäßig abgesichert?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein	Entsprechende Absicherungsbeispiele sind in der BGI 800 und der FwDV 1 zu finden.
5. Wird die Warnschutzkleidung im Verkehrsraum immer geschlossen getragen?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein	
6. Sind Regelungen für die Wäsche verschmutzter oder kontaminierter Warnschutzkleidung getroffen worden?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein	
7. Ist sichergestellt, dass kontaminierte Warnschutzkleidung nicht vom Helfer / von der Helferin zu Hause gewaschen wird?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein	Geeignet für die externe Wäsche ist z.B. eine nach dem Gütezeichen RAL992-2 (Deutsches Institut für Gütesicherung und Kennzeichnung e.V.) zertifizierte Wäscherei.

Nutzen Sie eine Kopie dieser Vorlage zur Überprüfung des Arbeitsschutzes in einem bestimmten Arbeitsbereich, in Ihrer Organisation oder Einrichtung. Die ausgefüllte Checkliste heften Sie bitte im Arbeitsschutz-Ordner ab. Denken Sie daran, die notwendigen Maßnahmen zu treffen und den Check regelmäßig zu wiederholen.



8. Wird die Warnschutzkleidung vor Benutzung sowie in regelmäßigen Abständen einer Sichtprüfung unterzogen, um Schäden oder Veränderungen festzustellen?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein	Prüfungen, z.B. beim Hersteller oder mit speziellen Messgeräten, sind sehr kostenintensiv. Alternative: Warnschutzkleidung im Zweifel austauschen.
9. Sind die Helferinnen und Helfer im Umgang mit der PSA unterwiesen?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein	Dokumentation erforderlich
10. Sind Regelungen getroffen für den Fall, das es im Einsatz zur Beschädigung von PSA kommt?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein	Mit defekter PSA kein Einsatz im Gefährdungsbereich!
11. Sind die Helferinnen und Helfer angewiesen, die DRK-Einsatzkleidung nicht als Warnwestenersatz im Privatfahrzeug zu nutzen?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein	Warnschutzkleidung muss gegen Ausbleichen UV-geschützt gelagert werden.
12. Ist bekannt, dass Änderungen an der Warnschutzkleidung nur durch einen vom Hersteller zertifizierten Fachbetrieb erfolgen dürfen?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein	Dazu zählen z.B. Kürzen, das Anbringen von Patches, Reparaturen, Austausch von Reflexstreifen, etc.
13. Steht ausreichend Ersatzkleidung für den Fall der Wäsche bzw. Reparatur zur Verfügung?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein	Ohne PSA kein Einsatz im Gefährdungsbereich!
14. Ist den Mitarbeitern bekannt, dass die Warnschutzkleidung im Verkehrsraum nicht durch Arbeitsmaterial oder andere Kleidungsstücke verdeckt werden sollte?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein	Die kann z.B. beim Tragen eines Rucksackes auf dem Rücken oder beim Tragen einer Funktionsweste (Gruppenführerweste) der Fall sein. Regelungen treffen!
15. Werden Tätigkeiten im Verkehrsraum von einem fachlich geeigneten Vorgesetzten geleitet oder ist eine zuverlässige, mit den Arbeiten vertraute Person, welche die Aufsicht führt und weisungsbefugt ist, eingesetzt?	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein	
16.	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein	
17.	<input type="checkbox"/> ja <input type="checkbox"/> teilweise <input type="checkbox"/> nein	

Literaturhinweise:

BGI 800 „Sicherungsmaßnahmen bei Pannen-/Unfallhilfe, Bergungs- und Abschlepparbeiten“
 „Schutzkleidung im Rettungsdienst - Pflege“, Hohensteiner Institute (2004)